

Niederschrift

über die 33. Sitzung der Gemeindevertretung Midlum am Dienstag, dem 24.04.2012, im Dorfgemeinschaftshaus Midlum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 22:30 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Helmut Marczinkowski
Frau Hellen Früchtnicht
Herr Stefan Hansen
Herr Jens-Peter Hinrichsen
Herr Stefan Hinrichsen
Frau Manuela Sonnenberg
Frau Frauke Vollert

Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeister

1. stellv. Bürgermeister

von der Verwaltung

Frau Petra Querfurth-Göttsche

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Toni Zwanziger

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht des Bürgermeisters
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 9 . Verschiedenes
- 9.1 . Aufstellung einer Bank
- 9.2 . Hütte am Glascontainer
- 9.3 . Straßenbeleuchtung
- 9.4 . Internetauftritt

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Marczinkowski begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Er stellt die fristgerechte Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Marczinkowski beantragt aufgrund der aktuellen Änderung des § 46 Abs. 8 der Gemeindeordnung die Aufnahme "Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten" als TOP 3 und "Nutzungsänderung Spielplatz Täfelum, B-Plan Nr. 5" unter TOP 13

Die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu.
Dadurch verschieben sich die weiteren Tagesordnungspunkte entsprechend.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Bürgermeister Marczinkowski berichtet, dass es seit April 2012 eine Neuregelung in der Gemeindeordnung gäbe, welche besage, dass grundsätzlich alle Tagesordnungspunkte öffentlich zu beraten und zu beschließen seien. Begründete Ausnahmen zu dieser rechtlichen Festsetzung können gemacht werden.

Bürgermeister Marczinkowski bittet um Abstimmung, die unter den Tagesordnungspunkten 10-14 ausgewiesenen Inhalte am heutigen Tage nichtöffentlich zu beraten.

Die Gemeindevertretung stimmt dem einstimmig zu.

4. Genehmigung der Niederschrift über die 32. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 32. Sitzung der Gemeindevertretung. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner wird der aktuelle Stand in Sachen Neubaugebiet erfragt. Bürgermeister Marczinkowski teilt mit, dass es bei dem vorgesehenen Zeitplan bleibt. Die Ausschreibung für die Erschließungsarbeiten sei beendet und es lägen mehrere Angebote vor, die nun ausgewertet werden sollen. Das Ergebnis werde Leif Hänsch von der Verwaltung in der nächsten Sitzung bekannt geben. Im Juni, nach Fertigstellung der Grundbücher, könne dann mit den Grundstücksverkäufen begonnen werden. Die Gemeindevertretung bitte um weitere Namensvorschläge für die Straße des Neubaugebietes.

Auf eine Nachfrage in Sachen Breitband erwidert Bürgermeister Marczinkowski, dass es unbedingt notwendig sei, genügend Interessenten zu finden, damit das Projekt zeitnah beginnen könne.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Marczinkowski berichtet:

Die Breitbandinformationsveranstaltung am 19.04.2012 sei gut besucht gewesen sei. Wichtig wäre es, dass die Fa. Lünecom ausreichend Aufträge bekomme, damit die Maßnahme beginnen könne. Terminwünsche können bei den Anträgen berücksichtigt werden.

Für eine Rollerskate Ausbildung der Schüler solle der Schulweg entsprechend gesperrt werden.

Am 28.03.2012 sei im Amtsausschuss der Amtshaushalt beschlossen. Weiterhin wurde darüber informiert, dass in Sachen Windkraftanlagen auf Föhr lediglich das Repowering der Altanlagen 2:1 möglich sei.

Vom Bürgermeister der Stadt Wyk auf Föhr sei angedacht worden, die einzelnen Gemeinden Föhrs und die Stadt Wyk auf Föhr aus Kostengründen zu einer Gemeinde zusammen zu schließen. Die Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen sehen bei einem Zusammenschluss die Eigenständigkeit der Föhr-Land-Gemeinden sehr stark angegriffen.

Auf einer Tagung der Insel- und Halligkonferenz auf Sylt habe man erörtert, die Themen Muschelfischerei, Mehrgenerationenhaus und Breitbandversorgung als gemeinsame Projekte zu fördern.

Studenten der Universität haben eine Bestandsaufnahme und Zukunftsszenarien für ein erneuerbares und effizientes Energiesystem Föhr erarbeitet und vorgestellt. Für eine Realisierung sei jedoch kein Geld vorhanden.

In der Gemeinde sei ein defekter Unterflurhydrant ausgetauscht worden.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Gemeindevertreter Stefan Hansen berichtet, dass das Löschfahrzeug der Feuerwehr wieder einsatzfähig sei, nachdem es Probleme mit der Elektrik gegeben hätte. Auf Amrum habe eine Wehrführerdienstversammlung stattgefunden. Für den neuen Feuerwehrführerschein gäbe es in Midlum 10 Aspiranten. Es seien vier neue Truppenmänner dazugekommen. Am 12.5. werde eine Feuerwehrveranstaltung (Boßeln) stattfinden.

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Bürgermeister Marczinkowski informiert darüber, dass die FTG die Endabrechnung vereinnahmter Kurabgaben 2010/2011 vorgelegt habe.

9. Verschiedenes

9.1. Aufstellung einer Bank

Gemeindevertreterin Frauke Vollert fragt an, ob es möglich sei, in der Mühlenstraße zwischen Schulweg und Gemeinde Oevenum eine Bank aufzustellen. Das könne durch das Umsetzen einer bereits vorhandenen Bank möglich gemacht werden.

9.2. Hütte am Glascontainer

Die vorhandene Hütte am Glascontainer werde nicht genutzt. Die Gemeindevertretung plane eine andere Platzgestaltung und werde überlegen, ob man die Hütte an einen Interessenten abgeben könne.

9.3. Straßenbeleuchtung

Für eine optimale Straßenbeleuchtung müsse für die Straße „An de Marsch“ eine weitere Laterne aufgestellt werden. Außerdem gäbe es weiteren Laternenbedarf in der Gemeinde.

Grundsätzlich plane man eine Grundsanieung des Kabelnetzes sobald der Haushalt 2012 von der Kommunalaufsicht genehmigt worden sei.

9.4. Internetauftritt

Die Verwaltung hat einen Rechnungsvordruck für den Internetauftritt der ortsansässigen Gewerbetreibenden auf der Midlumer Hompepage erstellt. Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag zu.

Helmut Marczinkowski

Petra Querfurth-Göttsche